

Checkliste Nicht Wohnen* Grundsteuererklärung (Bundesmodell)

Bitte ergänzen Sie hier Ihre Daten, damit wir als Kanzlei die Grundsteuererklärung für Sie erstellen können. Herzlichen Dank schon vorab für Ihre Mithilfe!

**Betrieblich genutzte Geschäftsgrundstücke (Vermietung nicht zu Wohnzwecken),
gemischte Nutzung (Wohnen & Nicht Wohnen) und sonstige bebaute Grundstücke.*

Wem gehört das Objekt - wer sind die Eigentümer*?

Vorname und Nachname/Unternehmensname	
Straße und Hausnummer	
Postleitzahl und Ort	

**Diese Angaben finden Sie im notariellen Kaufvertrag, im Bauantrag, im Grundbuchauszug oder z.B. auf dem Einheitswertbescheid (haben Sie nach dem Kauf der Wohnung erhalten).*

Geburtsdatum	
Telefonnummer	
Persönliche Steuer ID*	
Finanzamt	
Steuernummer	

**Die Persönliche Steuer ID, sowie Finanzamt und Steuernummer finden Sie auf Ihrem Letzten Einkommensteuerbescheid. Sollte uns dieser vorliegen benötigen wir hier keine Angabe. Ist eine juristische Person (z.B. GmbH) Eigentümerin, entfällt die Angabe der Persönlichen Steuer ID.*

Anteil am Grundstück?*	
------------------------	--

**Ergänzen Sie hier bitte wie viel Prozent Ihnen am Objekt gehört. Im Falle von Ehegatten können dies beispielsweise 50% je Ehegatte sein. Bei Alleineigentum sind es 100% usw. können dies beispielsweise 50% je Ehegatte sein. Bei Alleineigentum sind es 100% usw.*

Weitere Eigentümer? Zum Beispiel im Falle von Ehegatten?

Vorname und Nachname	
Straße und Hausnummer	
Postleitzahl und Ort	
Geburtsdatum	
Persönliche Steuer ID	
Anteil am Grundstück?	

Angaben zum Objekt:

Straße und Hausnummer	
Postleitzahl und Ort	
Einheitswertaktenzeichen	

**Das Einheitswertaktenzeichen finden Sie auf dem auf dem Einheitswertbescheid, auf Grundsteuer-Messbescheid und wenn es sich um ein jährlichen Grundsteuerbescheid von der Kommune, vermietetes Objekt handelt auf Ihrem Einkommensteuerbescheid unter den Einkünften aus Vermietung und Verpachtung.*

Grundstücksgröße in m ²	
Gemarkung	
Grundbuchblatt	
Flur	
Flurstück	

**Diese Angaben finden Sie im notariellen Kaufvertrag oder auf dem Grundbuchauszug wieder. Alternativ auf dem Katasterauszug.*

Ihr Anteil* am Grundbesitz	
-----------------------------------	--

z.B. 100% bei einem Einfamilienhaus oder aber z.B. 333/10.000 bei einer Eigentumswohnung in einem Mehrfamilienhaus. Sie finden diese Angabe im notariellen Kaufvertrag oder auf dem Einheitswertbescheid.

Baujahr	
Lageplan-Nummer	
Bruttogrundfläche (BGF)*	

**Summe der bezogen auf die jeweilige Gebäudeart marktüblich nutzbaren Grundflächen aller Grundrissebenen eins Bauwerks (Angaben finden sich in den Architektenunterlagen, z.B. Anlagen zum Bauantrag über Grundflächen nach DIN 277).*

Vereinfachungsregelung: Bebauter Teil der Grundstücksfläche x Anzahl der Geschosse.

Vereinfachungsregel Einfamilienhäuser: Keller- u. Erdgeschoss + Flachdach = Wohnfläche x 1,85; Keller- u. Erdgeschoss + voll ausgebautes Dachgeschoss = Wohnfläche x 1,5; Keller- u. Erdgeschoss + nicht ausgebautes Dachgeschoss = Wohnfläche x 2,45.

Hinweis: Eine sorgfältige Ermittlung der BGF lohnt sich, da diese unmittelbare Auswirkung auf die Höhe der Grundsteuer hat.

Beantworten Sie diese Fragen bitte mit ja oder nein:

Sind Sie Erbbaunehmer?	
Gibt es fremde Gebäude auf Ihrem Grundstück?	
Befindet sich ein Baudenkmal auf dem Grundstück?	
Besteht für das Gebäude eine Abbruchverpflichtung?	
Falls ja, in welchem Jahr muss abgebrochen werden?	
Erfolgte eine Kernsanierung?	
Falls ja, in welchem Jahr wurde diese abgeschlossen?	

Wir bedanken uns sehr herzlich bei Ihnen, dass Sie uns diese Angaben für die Erklärungserstellung zur Verfügung gestellt haben. Reichen Sie uns gerne auch die entsprechenden Unterlagen ein, aus denen Sie diese Angaben entnommen haben.